



ASIEN/CHINA - Kunst fördert Weitergabe des Glaubens

Shi Jia Zhuang (Fidesdienst) – „Damit sie die ihr von Christus anvertraute Botschaft weitergeben kann, braucht die Kirche die Kunst“, an dieser von Papst Johannes Paul II. bereits 1999 in seinem Brief an die Künstler festgehaltenen Lehre, inspirieren sich viele katholische Gemeinden in China.

Wie Faith aus Hebei dem Fidesdienst mitteilt, fand am Fest Mariä Himmelfahrt zum zehnten Mal eine Kunstausstellung in der Kathedrale der Diözese Tian Jin statt. Vor zehn Jahren schlossen sich dort Künstler in einer Gruppe für die Verkündigung des Evangeliums zusammen, die sie durch verschiedene künstlerische Ausdrucksformen fördern.

„In den vergangenen zehn Jahren konnten wir dem Publikum insgesamt 1.739 Kunstwerke zu christlichen Themen vorstellen“, so ein Vertreter der Gruppe. Allein dieses Jahr wurden 224 Werke ausgestellt, darunter Gemälde, Skulpturen und Photographien...“.

Auch in der Diözese Ning Xia wurde in der Pfarrei Yin Chuan eine Kunstausstellung eröffnet. Einige zum Teil kostbaren Werke stammen aus der Kunstsammlung eines chinesischen Priesters. Doch auch Gläubige trugen mit Gemälden und handwerklichen Kunstwerken zu der Ausstellung bei. Unter den zahlreichen Besuchern befinden sich auf viele Nichtchristen. (NZ) (Fidesdienst, 02/09/2013)